

## Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses (SKSA/X-017/2019)  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 31.01.2019, 15:03 Uhr bis 16:28 Uhr,  
Kreistagssitzungssaal,  
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

---

## Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
1.1.	Umsetzung von Kunst am Bau an öffentlichen Gebäuden des Landkreises Darmstadt-Dieburg
1.2.	"Gut"-Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg - Übernahme einer Bürgerschaft für die Kultur - u. Sportgemeinschaft 1945 Georgenhausen e.V. und den Fußball Club 1963 Ueberau e.V. Vorlage: 2027-2018/DaDi
1.3.	Aktionsplan gegen Einwegkunststoffprodukte und Plastikmüll – Antrag der SPD, Grüne, FDP Vorlage: 2049-2018/DaDi
1.4.	Härtefallregelung Übernahme von Schülerbeförderungskosten – Antrag CDU Vorlage: 2053-2019/DaDi
1.5.	Drittes Zeitmodul im Rahmen des Paktes für den Nachmittag – Antrag CDU Vorlage: 2054-2019/DaDi
1.6.	Gewalt an Schulen – Antrag AfD Vorlage: 2067-2019/DaDi
2.	Kenntnisnahmen
2.1.	Leitlinien zur multiprofessionellen Zusammenarbeit an Schule Vorlage: 2013-2018/DaDi
2.2.	Angebote für Geflüchtete durch die VHS Vorlage: 1900-2018/DaDi
3.	Schulbauprojekte

4.	Pakt für den Nachmittag
5.	Mitteilungen und Anfragen

<b>Anwesende</b>	
<b>Fraktion der SPD</b>	
Herr Hans-Dieter Karl	Vertreter für Abg. Ruppert, Joachim
Herr Bürgermeister Andreas Larem	
Herr Alexander Ludwig	
Herr Matti Merker	
Frau Anna Wellbrock	
<b>Fraktion der CDU</b>	
Herr Heiko Handschuh	Vertreter für Abg. Brockmann, Ann-Katrin
Frau Heidrun Koch-Vollbracht	
Frau Anna Elena Resch	
Herr Sebastian Rouven Sehlbach	bis TOP 2.1 (16:06 Uhr)
<b>Fraktion von Bündnis90/Die Grünen</b>	
Frau Renate Battenberg	
Frau Barbara Roos	
<b>Fraktion der AfD</b>	
Frau Bärbel van Dijk	Vertreterin für Abg. Neumann, Günther
<b>Fraktion der FDP</b>	
Herr Prof. Dr. Ingo Jeromin	
<b>Fraktion der FW-PP</b>	
Herr Christoph Zwickler	Vertreter für Abg. Röwenstrunk, Christian ab TOP 1.4 (15:13 Uhr)
<b>Fraktion von Die Linke</b>	
Herr Werner Bischoff	Vertreter für Abg. Wedemeyer, Simon
<b>Fraktion von FALD</b>	
Herr Heinz Pullmann	
<b>Kreistagspräsidium</b>	
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Friedrich Battenberg	
Herr Siegfried Sudra	
Frau Kreistagsvorsitzende Dagmar Wucherpennig	
<b>Kreisausschuss</b>	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	bis TOP 3 (16:11 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück	
Herr Erster Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	
Herr Kreisbeigeordneter Friedrich Herrmann	
Herr Kreisbeigeordneter Marco Hesser	bis TOP 4 (16:15 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	
Herr Kreisbeigeordneter Frank Klock	
Frau Kreisbeigeordnete Dr. Margarete Sauer	
<b>beratende Mitglieder</b>	
Herr Donato Girardi	
<b>Verwaltung</b>	
Frau Cornelia Schuster	

<b>Anwesende</b>
Herr Christian Schwab
Frau Anja Simon
Frau Mareike Wagner
Herr Stefan Weber
<b>Gäste</b>
Herr Ralph von Kymmel

<b>Abwesende</b>
<b>Fraktion der SPD</b>
Herr Bürgermeister Joachim Ruppert
<b>Fraktion der CDU</b>
Frau Ann-Katrin Brockmann
<b>Fraktion der AfD</b>
Herr Günther Neumann
<b>Fraktion der FW-PP</b>
Herr Christian Röwenstrunk
<b>Fraktion der Fraktion 21</b>
Herr Uwe Bauer
<b>Fraktion von Die Linke</b>
Herr Simon Wedemeyer

**Vorsitzender Ludwig** stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Ludwig** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Er teilt mit, dass die vorbereitende Beschlussfassung des Kreisausschusses zur Vorlage unter Tagesordnungspunkt 1.1 noch nicht erfolgt ist und diese daher von der Tagesordnung abgesetzt werden muss. **Vorsitzender Ludwig** stellt das Einvernehmen des Schul-, Kultur- und Sportausschusses fest, den Tagesordnungspunkt 1.1 von der Tagesordnung abzusetzen. Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 16. Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Christian Schwab.

**Protokoll**  
des öffentlichen Teils

**Beschluss zu TOP 1.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagsitzung**

Beschluss:

---

**Beschluss zu TOP 1.1.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Umsetzung von Kunst am Bau an öffentlichen Gebäuden des Landkreises  
Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **abgesetzt**

---

**Beschluss zu TOP 1.2.**

Vorlage-Nr.: 2027-2018/DaDi

Aktenzeichen: 530-001

Betreff: **"Gut"-Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg -  
Übernahme einer Bürgschaft für die Kultur - u. Sportgemeinschaft 1945  
Georgenhausen e.V. und den Fußball Club 1963 Ueberau e.V.**

Beschluss: **ungeändert beschlossen****Beschlussvorschlag:**

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt entsprechend dem mit den Sparkassen Darmstadt und Dieburg sowie anderen Banken abgeschlossenen Bürgschaftsrahmenvertrages Ausfallbürgschaften für die nachstehenden Vereinsdarlehen:

Lfd. Nr.:	Darlehen/ Laufzeit	Darlehensnehmer	Darlehensgeber	Verwendungszweck
47.	50.000,-	Kultur- und Sportgemeinschaft 1945 Georgenhausen e.V.	Sparkasse Dieburg	Anbau von Umkleideräumen und Duschen des Vereinsheimes
48.	20.000,-	Fußball Club 1963 Ueberau e.V.	Sparkasse Dieburg	Reparaturarbeiten am Vereinsheim (Dach und Heizung)

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig  
 Zustimmung (Ja):   
 Ablehnung (Nein):   
 Enthaltung:

**Detailergebnis,**  
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
<b>SPD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>AfD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Die Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FALD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>F 21</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 1.3.**

Vorlage-Nr.: 2049-2018/DaDi

Aktenzeichen: 690-008

Betreff: **Aktionsplan gegen Einwegkunststoffprodukte und Plastikmüll – Antrag der SPD, Grüne, FDP**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

---

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beschließt nachfolgenden Aktionsplan zur Vermeidung von Einwegkunststoffprodukten und zur Entwicklung einer ressourcenschonenden Kreislaufwirtschaft mit langlebigen, wiederverwertbaren Produkten und bittet den Kreisausschuss, diesen umzusetzen.

1. Der Kreistag und die Kreistagsverwaltung verzichten zukünftig auf alle vermeidbaren Einwegkunststoffprodukte in den kreiseigenen Gebäuden, kreiseigenen Betrieben und bei Veranstaltungen. Auch die Schulen in Trägerschaft des Landkreises werden angeregt, sich dem Aktionsplan anzuschließen.
2. Bei Ausschreibungsverfahren und beim Materialeinkauf ist darauf zu achten, dass möglichst auf Einwegprodukte verzichtet wird und Recyclingprodukte bevorzugt werden.
3. Neben der Vermeidung von Plastikmüll soll auf die Wiederverwertung und das Recycling von Materialien im Sinne einer Kreislaufwirtschaft Wert gelegt werden.
4. Mit einer Veranstaltungsreihe, unter Einbeziehung kreiseigener Fachbereiche, Betriebe und Beteiligungen (z. B. ZAW, VHS) soll über mögliche Gefahren und Folgen für Menschen, Tiere und Natur durch Kunststoffprodukte und Mikroplastik in der Umwelt informiert werden. Diese Angebote sollen sich auch an Schülerinnen und Schüler im Landkreis Darmstadt-Dieburg richten.
5. Eine Deklarationspflicht für Mikroplastik in Alltagsprodukten wird ausdrücklich unterstützt.
6. Im Rahmen der Ökomodellregion „Hessen Süd“ werden die beteiligten Akteure aufgefordert, Lösungsvorschläge zum Verzicht auf Verpackungsmüll bei der Direktvermarktung zu entwickeln und sich mit der Thematik der unterschiedlichen Eintragungspfade von Mikroplastik auf die Ackerböden zu befassen.



**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**  
Zustimmung (Ja):   
Ablehnung (Nein):   
Enthaltung:

<b>Detailergebnis, wenn zutreffend</b>	<b>Zustimmung (Ja):</b>	<b>Ablehnung (Nein):</b>	<b>Enthaltung:</b>
<b>SPD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>AfD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Die Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FALD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>F 21</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 1.4.**

Vorlage-Nr.: 2053-2019/DaDi

Aktenzeichen: 212-003

Betreff: **Härtefallregelung Übernahme von Schülerbeförderungskosten – Antrag CDU**

Beschluss: **zurückgestellt**

**Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann** und **Frau Wagner** geben weitere Erläuterungen und beantworten Fragen.

**Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann** berichtet, dass derzeit eine Überprüfung von Schulwegen in Bezug auf die Übernahme von Schülerbeförderungskosten durchgeführt wird.

Auf Grundlage dieser Überprüfung soll in Form eines Gesamtkonzepts abschließend über Ausnahmeregelungen entschieden werden.

Auf Nachfrage des **Abg. Merker** (SPD) sagt **Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann** eine Klärung zu, von wie vielen Schülerinnen und Schülern im Landkreis Darmstadt-Dieburg die Schülerbeförderungskosten übernommen werden.

**Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann** gibt auf die Fragen des **Abg. Merker** (SPD) folgende Antworten zu Protokoll:

1. *Zahl der im Landkreis lebenden Schülerinnen und Schüler:*
  - *Insgesamt lebten im Landkreis im Schuljahr 2017/2018 40.040 Schulkinder. Davon gingen 9.338 Schulkinder auf eine Schule außerhalb des Landkreises.*
2. *Zahl der Anträge auf Übernahme des Schülerticket Hessen:*
  - *Im Schuljahr 2017/2018 wurden bisher insgesamt 6.582 Anträge auf Übernahme der Schülerbeförderung gestellt (Übernahme ÖPNV, Übernahme Pkw-Kosten und Organisation der Beförderung in Schulbussen/-taxen). Der Großteil der Anträge bezieht sich regulär auf die Übernahme der ÖPNV-Kosten (6.345).*
3. *Zahl der Bewilligungen für das Schülerticket Hessen:*
  - *Der Schulservice hat im Schuljahr 2017/2018 bisher 4.350 Schülertickets vollständig und 810 Schülertickets anteilig übernommen. Die anteilige Übernahme resultiert in der Regel aus Zu-/Wegzuges der Schulkinder innerhalb des Schuljahres oder erst später gekauften Tickets. Das Schuljahr 2017/2018 ist noch nicht vollständig abgearbeitet. Die Antragsfrist ist am 31.12.2018 ausgelaufen. Ein paar wenige Anträge werden noch erwartet, für die z. B. fehlende Unterlagen nachgefordert werden.*
4. *Zahl der Ablehnungen:*
  - *Im Schuljahr 2017/2018 wurden bisher 506 Anträge auf Übernahme der Schülerbeförderung abgelehnt. Der konkrete Ablehnungsgrund kann statistisch nicht erhoben werden.*
5. *Zahl der Erstattungsfälle auf Grund freiwilliger Kostenübernahme nach Beschluss des Kreisausschusses:*
  - *Im Schuljahr 2017/2018 wurden in 288 Fällen auf Grund freiwilliger Basis für Schulwege unter 2 bzw. 3 km Kosten übernommen. Im Schuljahr 2018/2019 sind es*

*bereits jetzt 343 Fälle.*

**Vorsitzender Ludwig** schlägt vor, die Vorlage zurückzustellen bis dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss ein Konzept zur Übernahme von Schülerbeförderungskosten vorliegt. Die Vorlage wird dann vor der Sommerpause erneut auf die Tagesordnung genommen.

**Vorsitzender Ludwig** stellt das Einvernehmen des Schul-, Kultur- und Sportausschusses fest, die Vorlage zurückzustellen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss wird beauftragt, eine Härtefallregelung für die Übernahme von Schülerbeförderungskosten auch im Radius von drei Kilometern zur jeweiligen Schule zu prüfen.

**Beschluss zu TOP 1.5.**

Vorlage-Nr.: 2054-2019/DaDi

Aktenzeichen: 213-002

Betreff: **Drittes Zeitmodul im Rahmen des Paktes für den Nachmittag – Antrag CDU**

Beschluss: **zurückgezogen**

---

**Kreisbeigeordnete Dr. Sauer** gibt Erläuterungen und beantwortet Fragen.

**Abg. Sehlbach** (CDU) erklärt nach den Ausführungen von **Kreisbeigeordneter Dr. Sauer**, dass der Antrag zurückgezogen wird. Die Ausführungen sind der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss wird beauftragt, im Rahmen des Paktes für den Nachmittag ein drittes Zeitmodul bis 15:30 oder 16:00 Uhr – im Einvernehmen mit dem Staatlichen Schulamt und den Schulen – zu prüfen.

**Beschluss zu TOP 1.6.**

Vorlage-Nr.: 2067-2019/DaDi

Aktenzeichen: 290-010

Betreff: **Gewalt an Schulen – Antrag AfD**

Beschluss: **abgelehnt**

**Herr von Kymmel** teilt mit, dass es sich bei Fällen von Gewalt an Schulen um wenige Einzelfälle handelt. Eine steigende Berichterstattung über Gewaltdelikte an Schulen bedeutet nicht zwangsläufig eine Steigerung von Gewaltfällen.

Der Begriff Gewalt ist zu unterscheiden in z. Bsp. körperliche und verbale Gewalt sowie sexualisierte Gewalt, verbale Gewalt dominiert hierbei deutlich. Bei körperlicher und sexualisierter Gewalt handelt es sich um sehr wenige Einzelfälle.

Er teilt weiter mit, dass das Staatliche Schulamt bisher wegen der geringen Zahl keinerlei statistische Daten über Gewaltdelikte an Schulen erfasst.

Bei Fällen von sexualisierter Gewalt handelt es sich um extrem wenige Verdachtsmomente.

Die Schulleitungen und die Vertrauenspersonen an Schulen werden vom Staatlichen Schulamt in Bezug auf sexualisierte Gewalt jährlich geschult.

Bei Gewaltdelikten gegenüber Lehrkräften handelt es sich ebenfalls um sehr wenige Einzelfälle.

Er berichtet, dass es auch von Eltern zu verbaler bzw. bedrohlich wirkender Gewalt gegenüber Lehrkräften kommt, es sich hierbei allerdings auch um sehr wenige Einzelfälle handelt.

Eine Differenzierung von Gewaltdelikten nach Schulformen ist daher nicht möglich.

Das Staatliche Schulamt handelt präventiv, indem es Leitfäden (Prävention vor Sanktion) erstellt, Präventions- und Fortbildungsangebote und Begleitung durch auch die Schulpsychologie und auch in Kooperation mit anderen Institutionen wie z. Bsp. dem Polizeipräsidium vorhält.

Fragen werden beantwortet.

**Beschlussvorschlag:**

Die Kreisverwaltung wird aufgefordert, dem Kreistag jährlich eine Statistik über das Ausmaß von Gewalt an Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg vorzulegen. Dabei sind folgende Fragestellungen zu berücksichtigen:

1. Anzahl der Fälle von Gewaltdelikten gegen Schüler im Zeitraum des jeweils vergangenen Jahres
2. Angabe, bei wie vielen Fällen es sich dabei jeweils um sexuelle Gewaltdelikte handelte
3. Angabe, bei wie vielen Fällen es sich jeweils um Gewaltdelikte gegen Lehrer handelte
4. Angabe von Schulen, an denen im Vergleich zu den übrigen Schulen die Zahl von Gewaltdelikten pro Schüler deutlich über dem Durchschnitt liegen.
5. Auflistung der oben genannten Fälle von Gewaltdelikten getrennt nach Schultyp (Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen, Berufsschulen)

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig  
Zustimmung (Ja):   
Ablehnung (Nein):   
Enthaltung:

<b>Detailergebnis, wenn zutreffend</b>	<b>Zustimmung (Ja):</b>	<b>Ablehnung (Nein):</b>	<b>Enthaltung:</b>
<b>SPD</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>AfD</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Die Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FALD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>F 21</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 2.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

---

**Beschluss zu TOP 2.1.**

Vorlage-Nr.: 2013-2018/DaDi

Aktenzeichen: 219-009

Betreff: **Leitlinien zur multiprofessionellen Zusammenarbeit an Schule**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

---

**Kreisbeigeordnete Lück** gibt weitere Erläuterungen.

**Kenntnisnahme:**

**Kreisbeigeordnete Lück** gibt die „Leitlinien zur multiprofessionellen Zusammenarbeit an Schule“ zur Kenntnis.



**Beschluss zu TOP 2.2.**

Vorlage-Nr.: 1900-2018/DaDi

Aktenzeichen: 227-004

Betreff: **Angebote für Geflüchtete durch die VHS**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

---

**Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann** gibt die Übersicht über die Angebote der Volkshochschule für Geflüchtete und neu Zugewanderte zur Kenntnis.

Daraus ist zu ersehen, dass seit 2015 ein koordiniertes und flächiges Angebot organisiert wurde, um möglichst niemanden dieser Zielgruppe unversorgt zu lassen. Das Angebot trägt zur Erfüllung der Leit- und Jahresziele für den "Masterplan Integration in Arbeit" bei, die durch den Kreistag am 3.9.18 beschlossen wurden.

**Beschluss zu TOP 3.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Schulbauprojekte**

Beschluss:

---

**Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann** berichtet über den aktuellen Stand der Schulbauprojekte. Er gibt die Projektstatusberichte für das 4. Quartal 2018 und die Auflistung „Bearbeitungsstand an Schulen (ohne Sporthallen) 01|2019“ zur Kenntnis. Die Projektstatusberichte für das 4. Quartal sind der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt. Die Auflistung „Bearbeitungsstand an Schulen (ohne Sporthallen) 01|2019“ ist der Niederschrift als Anlage 3 beigefügt.

**Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann** teilt mit, dass zukünftig die Projektstatusberichte vierteljährlich und die Auflistung „Bearbeitungsstand an Schulen“ halbjährlich dem Schul-, Kultur-, und Sportausschuss vorgelegt werden.

**Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann** teilt mit, dass es sich bei der Auflistung „Bearbeitungsstand an Schulen“ um einen ersten Entwurf handelt. Er bittet den Schul-, Kultur- und Sportausschuss Anregungen und Verbesserungswünsche abzugeben.

**Beschluss zu TOP 4.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Pakt für den Nachmittag**

Beschluss:

---

**Kreisbeigeordnete Dr. Sauer** berichtet zum aktuellen Stand des Betreuungsangebotes „Pakt für den Nachmittag“. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage 4 beigefügt.

**Beschluss zu TOP 5.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

---

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

**Vorsitzender Ludwig** schließt die Sitzung um 16:28 Uhr.

---  
**Ende der Niederschrift**  
---

Darmstadt, den 8. Februar 2019

Für die Ausfertigung

gez. Alexander Ludwig  
Alexander Ludwig  
Vorsitzender

gez. Christian Schwab  
Christian Schwab  
Schriftführer